

Bienen@Imkerei

Informationsbrief

des DLR Westerwald-Osteifel, Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen
und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster



Am Bienenstand...

... sollte man noch ...

(co) Die Bienensaison neigt sich ihrem Ende. Aber schon jetzt werden die Weichen für das nächste Bienenjahr gestellt. Starke, varroarme Völker, mit ausreichenden Futtermitteln und guter Pollenversorgung werden den Winter mit hoher Wahrscheinlichkeit gut überstehen. Sie werden im zeitigen Frühjahr die ersten Trachtangebote gut nutzen und sich gut entwickeln können.

Zur jetzt laufenden Varroa-Spät-sommer-Behandlung verweisen

wir auf die Informationen in den vorausgegangenen Briefen.

Mit fortschreitender Jahreszeit wird die Abnahme von Futterteig zurückgehen, daher ist es ab jetzt sinnvoll eher flüssig zu füttern.

Sind noch Arbeiten an offenen Völkern notwendig, kann man zur Vermeidung von Räuberei die Fluglöcher vorübergehend mit Gitter verschließen. Mäusegitter an den Fluglöchern halten unliebsame Wintergäste fern.

Untersuchungen zu Bioenergiepflanzen und Honigbienen

In einer Diplomarbeit am Bieneninstitut Celle soll ein möglicher Einfluß von Bioenergiepflanzen auf die Trachtsituation in Deutschland untersucht werden. Hierzu die nachfolgenden Hinweise aus Celle:

Im Rahmen einer Diplomarbeit soll mit einer Umfrage unter der Imkerschaft erfasst werden, in wie weit der Anbau von Bioenergiepflanzen zur Biogaserzeugung (Mais, etc.) die Trachtsituation in Deutschland beeinflusst.

Dazu ist die Meinung möglichst aller Imkerinnen und Imker in Deutschland gefragt. Die so gewonnenen Daten sollen eine Grundlage bilden für Forschungen zur Verbesserung der Trachtsituation aber auch politische Arbeit in diesem Sinne.

Bitte beteiligen auch Sie sich!

Mailempfänger erhalten den Fragebogen als zusätzlichen Anhang. Faxempfänger können ihn unter 0891-488248120 anfordern. Rücksendung an diese Faxnummer oder an bienen@gmx.net senden. Weiterhin kann der Fragebogen in Kürze auch online ausgefüllt werden. Bei Interesse bitten wir um eine kurze Email an bienen@gmx.net und der Verweis auf die entsprechende Seite wird Ihnen zugesandt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: bienen@gmx.net.

Selbstverständlich werden alle Ergebnisse anonym ausgewertet und veröffentlicht.

Yvonne Schweikhard, Celle

Ergebnisse der Sommertrachternte

(co) Im letzten Infobrief baten wir um Angaben zur Sommertrachternte, gemessen am langjährigen Mittel. Die Zufriedenheit wurde auf einer Scala von -3 (deutlich schlechter) bis +3 (deutlich besser) erfaßt. Die Werte sind aufgrund der teilweise geringen Fallzahlen für die einzelnen Regionen nicht zwangsläufig repräsentativ.

Für weitere Rückmeldungen sind wir daher dankbar (Fragebogen s. letzter Infobrief).

Der Informationsbrief Bienen@Imkerei wird vom DLR Westerwald-Osteifel Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen und der LWK Nordrhein-Westfalen Aufgabengebiet Bienenkunde, Münster herausgegeben

Kontakt Mayen:

Tel. 02651-9605-0 / FAX 06747-9523-680
poststelle.bienenkunde@dlr.rlp.de

Kontakt Münster:

Tel. 0251-2376663 / FAX 0251-2376551
imkerei@lwk.nrw.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtedaktion wieder.

Redaktion: Dr. Alfred Schulz, Mayen (as)

Dr. Werner Mühlen, Münster (wm)

Dr. Christoph Otten, Mayen (co)

Der nächste Infobrief erscheint

in zwei Wochen,

am Freitag, dem 9. September 2005

Ergebnisse Sommertrachternte

Gesamt: 457 Imkereien

Zufriedenheit: 0,7

Durchschnittsertrag: 29,2 kg

Region Koblenz: 95 Imkereien

Zufriedenheit: 0,1

Durchschnittsertrag: 27,0 kg

Region Trier: 34 Imkereien

Zufriedenheit: 0,3

Durchschnittsertrag: 33,8 kg

Region Rheinhessen-Pfalz: 49 Imk.

Zufriedenheit: 0,2

Durchschnittsertrag: 28,1 kg

RegBez Köln: 89 Imkereien

Zufriedenheit: 0,9

Durchschnittsertrag: 29,0 kg

RegBez Düsseldorf: 76 Imkereien

Zufriedenheit: 1,4

Durchschnittsertrag: 32,2 kg

RegBez Münster: 20 Imkereien

Zufriedenheit: 2,0

Durchschnittsertrag: 32,4 kg

RegBez Detmold: 12

Zufriedenheit: 0,7

Durchschnittsertrag: 32,2 kg

RegBez Arnsberg: 22 Imkereien

Zufriedenheit: 0,7

Durchschnittsertrag: 25,4 kg

Saarland: 29 Imkereien

Zufriedenheit: 0,3

Durchschnittsertrag: 28,5 kg

Sonstige/ohne Angabe: 25 Imk.

Zufriedenheit: 0,5

Durchschnittsertrag: 27,6 kg